


Lehrkräfte im Landkreis Ludwigsburg sollen von Qualifizierungskampagne profitieren

Das Land nimmt 40 Millionen Euro für eine Qualifizierungskampagne in die Hand, damit die Lehrerinnen und Lehrer an Haupt- und Werkrealschulen Aufstiegsmöglichkeiten für andere Schularten erhalten. „Es freut mich, dass wir nun eine Perspektive für Haupt- und Werkrealschullehrkräfte schaffen können, deren Schulen infolge des massiven Schülerrückgangs vor der Schließung stehen“, sagt der Landtagsabgeordnete Konrad Epple. „Das haben wir als CDU-Fraktion bereits seit längerem gefordert.“

Damit fand sich die Partei an der Seite der betroffenen Lehrerinnen und Lehrer. So hatte Konrad Epple der Teilpersonalversammlung der Grund- und Hauptschullehrkräfte im Staatlichen Schulamt Ludwigsburg bereits seine Unterstützung zugesagt, als deren Vorsitzende ihm Ende vergangenen Jahres einen einstimmigen Antrag der Versammlung für bessere Qualifizierungsmöglichkeiten vorgelegt hatte. „Es ist gut, dass ich nun Vollzug melden kann“, freut sich der Landtagsabgeordnete Konrad Epple. Erfahrene Lehrkräfte erhalten nun eine fundierte Vorbereitung für ihren künftigen Unterricht an Real- und Gemeinschaftsschulen.

Ebenso besteht für sie die Möglichkeit einer umfangreichen Weiterqualifizierung für den Unterricht an den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren. „Wir freuen uns, dass für die Haupt- und Werkrealschullehrkräfte jetzt eine echte berufliche Perspektive besteht und zugleich andere weiterführende Schularten von diesen erfahrenen und fähigen Pädagogen profitieren können. Dies ist ein wichtiger Beitrag zur Qualitätsentwicklung an den Schulen im Land“, erläutern Konrad Epple MdL und Karl-Wilhelm Röhm, Bildungsexperte der CDU-Landtagsfraktion.

 [Drucken](#)

 [PDF](#)

 [Weiterempfehlen](#)

 [RSS Abonnieren](#)

